

CRUISE



Pia Thauwald

Russland: Flusskreuzfahrt von Moskau nach Sankt Petersburg





Vorwort

Land und Leute

Reise-Infos von A bis Z

Auf dem Schiff von A bis Z

Beschreibung der Schiffsreise

Streckenverlauf

**Literatur und Internetlinks,
Kleiner Sprachführer, Index**

*Blick durch die Fontänen von der Strelka zur Peter-Paul-Festung
(St. Petersburg)*



KreuzfahrtHandbuch

Pia Thauwald

Russland: Flusskreuzfahrt von Moskau nach Sankt Petersburg

Moskau nach Sankt Petersburg 5

OutdoorHandbuch aus der Reihe „Cruise“

ISBN 978-3-86686-720-8

8., überarbeitete Auflage 2020

© BASISWISSEN FÜR DRAUSSEN, DER WEG IST DAS ZIEL UND FERNWEH SCHMÖCKER sind
urheberrechtlich geschützte Reihennamen für Bücher des Conrad Stein Verlags

Text und Fotos: Pia Thauwald

Karten: Heide Schwinn, Manuela Dastig

Lektorat: Kerstin Becker

Layout: Manuela Dastig

Gesamtherstellung: gutenberg beuys feindruckerei

Dieses OutdoorHandbuch wurde konzipiert und redaktionell erstellt vom:



Conrad Stein Verlag GmbH, Kiefernstr. 6, 59514 Welver,

☎ 023 84/96 39 12, ☎ 023 84/96 39 13,

✉ info@conrad-stein-verlag.de,

💻 www.conrad-stein-verlag.de

Besuchen Sie uns bei Facebook & Instagram:



www.facebook.com/outdoorverlag



www.instagram.com/outdoorverlag

Titelfoto: Passagierschiff auf dem Onegasee

Inhalt

Vorwort	9
---------	---

Land und Leute	13
----------------	----

Russland im Überblick	14
Karelien	26
Russische Küche	29
Wodka	34
Klima	38

Reise-Infos von A bis Z	39
-------------------------	----

Anreise nach Russland	40	Öffnungszeiten in Moskau	47
Devisen / Ein- und Ausfuhr	41	Post	47
Diplomatische Vertretungen	42	Reisekosten	48
Ein- und Ausreise	43	Reiseveranstalter	49
Fotografieren/Filmen	45	Strafrechtliche Vorschriften	50
Geld	45	Souvenirs	50
Kriminalität	45	Terrorismus	52
Medikamente	46	Toiletten	53
Medizinische Hinweise	46	Trinkwasser	53
Museen	47	Zeitverschiebung	53
Öffnungszeiten in St. Petersburg	47		

Auf dem Schiff von A bis Z	54
----------------------------	----

Abfahrtszeiten	55	Decks/Deckplan	58
Anlegestellen	55	DVD der Reise	58
Ausschiffung	55	Dolmetscher	59
Besucher	56	Geld/Bezahlen	59
Bibliothek	56	Fahrplan	60
Bordarzt	56	Fernglas	60
Bordausweis/Kabinenschlüssel	56	Friseur	60
Bordfunk/Durchsagen	57	Garderobe	60
Bordsprache	57	Gepäck	61
Boutique	57	Getränke	61

Kabinen	62	Sonnendeck	66
Klimaanlage	63	Stromspannung/Steckdosen	66
Landausflüge/Landgänge	63	Tagesprogramm	67
Massage	64	Technische Daten	67
Nachtruhe	64	Telefon	67
Preise an Bord	64	Tiere	68
Reinigung der Kabine	64	Tischplatzreservierung	68
Rauchen	65	Trinkgeld	68
Reiseleitung	65	Verpflegung/Mahlzeiten	68
Rezeption	65	Unterhaltung/Bordleben	69
Sicherheit	65	Wäscheservice	70
Sicherheitsbestimmungen	65	Wertsachen	70

Beschreibung der Schiffsreise 71

Streckenverlauf	76
Moskau	77
Moskau-Kanal (früher Moskau-Wolga-Kanal)	101
Obere Wolga	103
Uglitscher Stausee	107
Kaljasin	108
Uglitsch	109
Kostroma	114
Jaroslavl	116
Rybinsker Stausee	122
Scheksna	125
Wolga-Ostsee-Kanal	125
Goritsy	126
Kirillow	128
Weißer See	130
Onegasee	131
Kishi	133
Swir	136

Mandrogj	137
Ladogasee	139
Newa	142
St. Petersburg – „Venedig des Nordens“	144

Literatur und Internetlinks 171

Literatur zum Thema	172
Internetlinks	174

Kleiner Sprachführer 175

Index 186



Karten

Stadtplan Moskau	79
Metroplan Moskau	hintere Umschlagklappe
Kreml / Roter Platz	85
Stadtplan Jaroslawl	119
Metroplan St. Petersburg	149
Stadtplan St. Petersburg	151

Reise-Infos von A bis Z



Gegen einen kleinen Obolus kann man tolle Fotos machen

Anreise nach Russland

... mit dem Pkw

Es werden ein gültiger Führerschein und der Fahrzeugschein benötigt. Dringend empfohlen ist zudem ein internationaler Führerschein. Bei der Einreise muss sich der Fahrer schriftlich verpflichten das Fahrzeug auch wieder auszuführen. Das Duplikat dieses Dokuments muss bei der Ausreise wieder abgegeben werden. Im Visaantrag muss für Reisende mit eigenem Pkw „Autotourist“ als Reisezweck angegeben werden.

Grenzübergänge von Polen aus:

Bartoszyce – Bagrationowsk: durchgehend geöffnet

Branevo – Mamonowo: durchgehend geöffnet

Von nächtlichen Autofahrten wird wegen unterschiedlicher Straßenbeschaffenheiten abgeraten. Für die Anreise nach Moskau empfiehlt sich die Strecke über Warschau nach Minsk.

Eine Anreise mit dem Pkw ist nicht empfehlenswert, da Ausgangs- und Endpunkt der Reise weit auseinander liegen.

... mit dem Zug

Mit dem „Moskau-Express“ gelangt man problemlos von Deutschland nach Moskau. Die Züge sind bequem und Sie kommen ausgeschlafen an. Allerdings ist eine Bahnreise lang und oft beschwerlich. Es verkehrt täglich ein Schnellzug von Paris nach Moskau; Sie können z. B. in Aachen, Köln, Hannover und Berlin zusteigen. Kleiner Richtwert: Die Fahrtdauer von Köln nach Moskau beträgt 39-45 Stunden!

 www.rzd.ru, www.bahn.de

... mit dem Flugzeug

Die schnellste und bequemste Möglichkeit der Anreise ist mit dem Flugzeug. Die meisten deutschen Flughäfen haben Direktverbindungen nach Moskau und St. Petersburg. Airlines wie Lufthansa ( www.lufthansa.com), Aeroflot ( www.aeroflot.ru) und airBaltic ( airBaltic.com) bieten viele und auch günstige Flüge.

Bei rechtzeitiger Buchung ist bei der Lufthansa ein Preis von € 99 für Hin- und Rückflug durchaus machbar.

Auch Germanwings ( www.germanwings.com) hat immer wieder attraktive Angebote.

Aeroflot ( www.aeroflot.ru) bietet von den russischen Airlines die günstigsten Flüge nach Moskau. Auf dieser Strecke werden hauptsächlich neuere Flugzeuge der Airbus-Reihe eingesetzt. Weitere russische Anbieter sind beispielsweise Pulkovo ( www.pulkovo.ru) und die Billigfluglinie S7 ( www.s7.ru).

Die Flugzeit beträgt zwischen 2½ und 3 Stunden.

... mit dem Bus

Eurolines-Busse verkehren regelmäßig in die Russische Föderation z. B. von Berlin, Frankfurt/Main und anderen Städten nach Moskau und St. Petersburg. (Hin- und Rückfahrt ca. € 250)

 Auskunft, Fahrpläne und Buchung: Deutsche Touring GmbH, Am Römerhof 17, 60486 Frankfurt, ☎ 069/790 35 01 (Servicehotline), ☎ 069/790 32 19,  service@eurolines.de,  www.deutsche-touring.com

Devisen/Ein- und Ausfuhr

Bei der Einreise nach Russland müssen nur Beträge deklariert werden, die eine Höhe von US\$ 10.000 übersteigen. Dafür muss das Zoll-Anmeldeformular lückenlos ausgefüllt, der rote Zollkorridor benutzt und die Siegelung des Formulars durch den Zoll vorgenommen werden. Der grüne Zollkorridor wird bei der Einfuhr geringerer Beträge benutzt.

Bei der Ausreise können Devisen bis zu einer Höhe von US\$ 10.000 oder dem Äquivalent (einer anderen Währung) frei ausgeführt werden; bei mehr als US\$ 10.000 muss neben der Deklaration zusätzlich entweder die vorherige Einfuhr des Betrages durch eine gesiegelte Zolldeklaration oder die Überweisungsbescheinigung einer Bank nachgewiesen werden. Benutzen Sie in diesem Fall den roten Zollkorridor (Stand: 2019).

Devisenschmuggel ist strafbar. Konfiszierung des Devisenbetrages, Geldstrafe und mehrmonatige Untersuchungshaft sind bei Verstoß möglich.

Bargeld sollte in kleinen Einheiten (Euro oder Dollar) mitgenommen werden. Wechseln Sie Geld nur in anerkannten Banken oder Wechselstuben. Die Beschaffung von Bargeld mittels Kreditkarten und Reiseschecks ist problemlos möglich. Banken in großen Städten zahlen auch in Euro oder Dollar aus. In Moskau und

Auf dem Schiff von A bis Z



Abfahrtszeiten

Bedenken Sie, dass Ihr Schiff pünktlich abfahren muss, um die Einhaltung des zeitlichen Ablaufs zu gewährleisten. Meist ist es nicht möglich, auf verspätete Passagiere zu warten. Informieren Sie sich daher rechtzeitig über die Abfahrtszeit des Schiffes. Spätestens eine Viertelstunde vor dem Ablegen sollten Sie zurück an Bord sein.

Anlegestellen

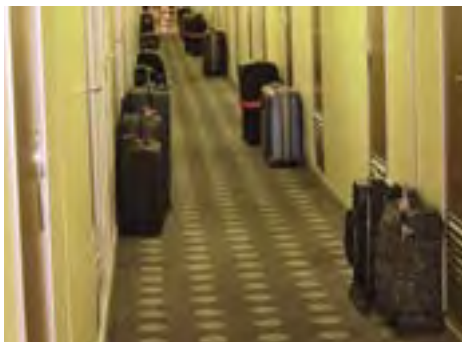
Moskau: Severnij Retschnoj Voksal, Leningradskoje Chaussee 57
Nächste Metrostation: Retschnoj Voksal

St. Petersburg: Oktyabrskaya Naberezhnaya/Zhilgorodok
Nächste Metrostation: Lomonosovskaya (M3)
Bus Nr. 119 bis zur Endstation

Ausschiffung

Begleichen Sie rechtzeitig vor der Ausschiffung alle Bordrechnungen. Stellen Sie Ihr Reisegepäck bis zur angegebenen Zeit vor Ihre Kabinentür. Die Kabinen werden ab 10:00 gereinigt und stehen Ihnen nicht mehr zur Verfügung. Wenn Sie bis zum Flughafentransfer an keinem fakultativen Ausflug teilnehmen, können Sie sich weiterhin an Bord aufhalten und die öffentlichen Räume des Schiffes nutzen. Das Gepäck wird bis zur Abfahrt zum Flughafen zentral aufbewahrt. Achten Sie bei den angebotenen Ausflügen darauf, dass Ihr Gepäck auch in Ihren Bus eingeladen wird. Die Verfahrensweise wird von der Reiseleitung rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Koffer gepackt und zur Abholung bereit



Besucher

Es sind keine Besucher an Bord gestattet.

Bibliothek

In der Bibliothek trifft man sich zum Lesen, eine Palette Lektüre in deutscher Sprache ist vorhanden, und zum Spielen gibt es diverse Brett-, Karten- und Gesellschaftsspiele. Außerdem liegen aktuelle Tageszeitungen aus.

Bordarzt

Die medizinische Versorgung auf der Reise ist vorbildlich. Auf den Schiffen gibt es einen Bordarzt, der feste Sprechzeiten hat, aber nach Bedarf auch weitere Termine vergibt. Zum Verständigen stehen Dolmetscher zur Verfügung. Bei schwerwiegenden Erkrankungen kann der Arzt Einweisungen ins Krankenhaus und Untersuchungen an Land veranlassen. Auch hier können Sie mit guter medizinischer Versorgung rechnen. Obligatorisch ist eine private Auslandsrankenversicherung. Der Bordarzt ist berechtigt für Behandlungen und Medikamente eine Rechnung auszustellen, die in bar (Euro) beglichen werden muss. Die Rechnung kann dann zu Hause der Versicherung vorgelegt werden.

Bordausweis/Kabinenschlüssel

Beim Einchecken an Bord erhalten die Passagiere neben allgemeinen Informationen auch ihren Kabinenschlüssel und einen Bordausweis. Der Bordausweis sollte möglichst immer mitgeführt werden. Auf ihm sind in Deutsch und Russisch der Name, die Kabinenummer und die Adressen der Anleger in Moskau und St. Petersburg verzeichnet. Beim Verlassen des Schiffs zu Landgängen wird der Kabinenschlüssel gegen das sogenannte „Maschinchen“ eingetauscht. Dieser kleine Apparat, an dem man die Kopfhörer anschließt, ermöglicht eine ständige Verbindung zum Reiseleiter. Bei der Rückkehr tauscht man diesen wieder gegen seinen Kabinenschlüssel. Somit kann sichergestellt werden, dass beim Ablegen auch wirklich alle Passagiere wieder an Bord sind und niemand unbemerkt zurückbleibt.

Streckenverlauf



*Springbrunnen am
Platz des Sieges in Moskau*

Moskau

1:28.000

Tverskoj rajon

0 m 600 m



New Arbat Avenue

Arbat

- 1 Kreml
- 2 Roter Platz
- 3 Lenin-Mausoleum
- 4 Baitsukapiedrale
- 5 GUIM (bekanntestes Kaufhaus Russlands)
- 6 Arbat (einzige Fußgängerzone Moskaus)
- 7 Christ-Erlöser-Kathedrale
- 8 Trejakow-Galerie
- 9 Bolschoi-Theater

Moskwa

Yakimanka

Moskau wichtigster Verkehrsknoten Russlands. Wegen der zunehmenden Staus sind weitere Ring- und Entlastungsstraßen geplant. 2011 sollte der Bau eines vierten Autobahnringes mit einer Länge von 520 km und bis zu acht Spuren beginnen, wurde aber auf 2015 verschoben. Der erste Abschnitt konnte 2018 in Betrieb genommen werden; mit der vollständigen Eröffnung des 300-Milliarden-Rubel-Projekts wird 2025 gerechnet.

Am 15.11.1933 fuhr der erste Oberleitungsbus in der Hauptstadt; heute verfügt Moskau über das längste Oberleitungsbusnetz der Welt. Moskau hat keinen Hauptbahnhof, aber neun wichtige Bahnhöfe, die alle durch eine ringförmige Metro-Linie miteinander verbunden sind. Hier laufen alle Hauptlinien des europäischen Teils von Russland zusammen. Ein umfangreiches Kanalsystem verschafft der Schifffahrt Zugang zu fünf Meeren.

Touristisch ist die Stadt bestens erschlossen. Es gibt zahlreiche Nobelherbergen, jedoch fehlt es noch immer an ausreichend Hotels der mittleren Preiskategorie. Touristen können an die 80 Museen besuchen. Die **Tretjakow-Galerie** und das **Puschkin-Museum** sind weltbekannt. Ebenso das **Bolschoj-Theater** (Großes Theater) und das Konservatorium.

 Touroperator Intourist LLC, 115162 Moskau, Uliza Shabalowka 31G

 495/234 00 23,  www.intourist.com

Der Kreml

Der Kreml ist nicht nur das „Allerheiligste der Russen“, „das Machtzentrum“ oder „Herz und Seele Russlands“, es ist auch ein kulturelles Highlight und bedeutsamstes Bau- und Geschichtsdenkmal der Stadt. Die „Stadtfestung“ befindet sich auf einer 28 ha großen Fläche und ähnelt im Grundriss einem unregelmäßigen Viereck.

Der Kreml, im 12. Jahrhundert als Befestigungsanlage gebaut, ist zugleich der älteste Teil Moskaus. Von der Zarenburg, über den Verwaltungssitz der Sowjetunion bis zur Residenz des Präsidenten, symbolisierte der Kreml über die Jahrhunderte die Macht Russlands. Paläste und Kathedralen, das Regierungsgebäude, ein gigantischer Sitzungssaal, die größte Kanone und die schwerste Glocke der Welt sind von ca. 19 m hohen und bis zu 6 m dicken Mauern aus rotem Backstein umgeben. Ihre Länge beträgt 2.235 m und die Mauern sind reichlich mit 20 bis 70 m hohen Türmen und Toren bestückt. Mauern und Türme wurden im 15. Jahrhundert errichtet. Archäologische Grabungen wiesen eine vorgeschichtliche Besiedlung des Burgberges von Moskau nach. Über eine



Kreml-Mauer bei Nacht

eventuelle Befestigungsanlage gibt es keine Hinweise. So gilt die 1156 von **Juri Dolgoruki**, dem Großfürsten von Kiew, befohlene Befestigung als die erste.

Bereits im 13. Jahrhundert befand sich um den Kreml ein hölzerner Wehrzaun. Symbol für Macht und Größe Moskaus war die stetige Erweiterung der Wehrbefestigung. Im Laufe der Jahrhunderte wurde der Kreml mehrfach zerstört, so 1571 durch die Krimtataren, 1610 durch die Polen und 1812 während des Russlandfeldzuges durch Napoleon. Man baute ihn wieder auf und so ist er noch heute, neben dem „Weißen Haus“, die politische Machtzentrale und Sitz des russischen Präsidenten Putin.

Der Eingang zum Kreml befindet sich im Alexander-Garten. Größere Taschen und Rucksäcke müssen abgegeben werden. Es gibt eine Sicherheitskontrolle. Der Kreml ist Anziehungspunkt für Touristen aus aller Welt. Es muss daher mit langen Warteschlangen gerechnet werden. Am besten ist es, die Besichtigung gleich am Morgen zu beginnen. Eine Schnellvisite dauert etwa zwei bis drei Stunden. Wer sich für alle Kirchen und Museen interessiert, sollte einen ganzen Tag einplanen.

Bisher gibt es auf dem Kremlgelände weder Restaurants, Cafés noch Imbissstände. Das sollte verpflegungstechnisch berücksichtigt werden. Der Eintritt auf das Kremlgelände ist vergleichsweise günstig.

- ◆ **Lage:** Zentrum, **Metro:** Biblioteka imeni Lenina, Borowitskaja, Arbatskaja, Alexandrowsij Sad, Eingang: Kutafja Turm, 📍 Mo bis Mi und Fr bis So von 10:00 bis 18:00 (Kasse 9:00 bis 17:00), ☎ 495/203 03 49, Eintrittspreise für Ausländer: Rubel 500 (nur Gelände, Rüstkammer oder Ausstellungen im Patriarchenpalast kosten zusätzlich je Rubel 700). Eintrittskarten können auch online gekauft werden (🌐 www.kreml.ru)



Die Zarenkanone hat nie einen Schuss abgegeben, im Hintergrund die Mariä-Entschlafens-Kathedrale

Gebäude auf dem Kremlgelände:

- ▷ Dreifaltigkeitsturm (das Tor benutzten schon die Patriarchen mit ihren Familien; heute ist dort der Eingang für die Touristen)
- ▷ Kongresspalast (wurde von 1960-1961 gebaut und ist das einzige moderne Gebäude im Kreml, ein sachlicher und zugleich festlicher Bau, dessen großer Saal ein Fassungsvermögen von 6.000 Personen hat, statt politischer Veranstaltungen finden heute Opern, Rockkonzerte und Aufführungen des Kreml-Balletts und Bolschoj-Theaters statt)
- ▷ Patriarchenpalast (17. Jahrhundert; ehemals Palast des Patriarchen Nikon, ist heute Museum für Volkskunst, präsentiert werden mehr als 1.000

Index



*Kirchenensemble auf der Insel Kishi mit
Christi-Verklärungskirche*



A

Alexander II.	164
Alexander-Newski-Brücke	143
Altaigebirge	17
Anreise	40
Avantgarde	20

B/C

Balakirew, Mili	20, 29
Bernsteinzimmer	75
Bevölkerung	14
Bistro	33
Borschtsch	31
Chochloma	50

D

Devisen	41
Dichter	19
Dolgoruki, Juri	82, 114

E/F

Eremitage	156
Flüsse	18

G

Gagarin, Juri	88
Geografie	17
Geschichte	22
Godunow, Boris	112
Goldenen Horde	110
Goldener Ring	73, 114
Goritsy	126
Gulag	102
GUS	14, 22

I/J

Ikone	115
Ikonomastase	73
Iwan der Schreckliche	108, 115, 129
Jaroslawl	116

K

Kalita, Iwan I.	110
Kaljasin	108
Kamtschatka	18
Karelien	26
Karelische Birke	28
Katharina die Große	156
Katharina II.	113
Kaukasus	17
Kiewer Rus	118
Kirillo-Beloserskij-Kloster	128
Kirillow	128
Kishi	133
Klima	38
Kola	17
Komponisten	20
Kostroma	114
Kultur	19
Kwas	32
Kyrillisches Alphabet	176

L

Ladogasee	139
Lenin	87, 104
Lodejnoe Pole	136

M

Maler	20
Mandroggi	137

Matroschka	49	Piroggen	31
Moskau	77	Politik	15
Arbat	93	Prospekt	152
Basiluskathedrale	90	Pud	109
Bolschoj-Theater	99	Puschkin, Alexander	15, 94, 146
Christ-Erlöser-Kathedrale	97		
GUM	91	R	
Kolomenskoje	100	Rasputin, Grigori Jefimowitsch	169
Kreml	81	Religion	15
Lenin-Mausoleum	88	Repin, Ilja	123
Metro	95	Rimskij-Korsakow, Nikolaj	20, 29
Roter Platz	86	Romanow, Michael	115
Tretjakow-Galerie	98	Rossi, Carlo	153, 168
Twerskaja-Straße	92	Rybinsker Stausee	122
Moskau-Kanal	101		
Moskwa	18	S	
Mussorgskij, Modest	20, 29	Sachalin	17
		Sakuski	30
N		Samogon	37
neorussischer Stil	92	Samowar	32
Newa	18, 142, 144	Scheksna	125
Nördliche Dwina	128	Sport	20
		Sprache	14
O		St. Petersburg	144
Obere Wolga	103	Admiralität	153
Oktoberrevolution	33	Alexander-Newski-Kloster	152
Onegasee	72, 131	Christi-Auferstehungs-Kirche	163
Ostrowski, Alexander N.	116	Eremitage/Winterpalais	155
		Isaak-Kathedrale	154
P		Jussupow-Palast	169
Pelmeni	31	Katharinenpalast	158
Peter der Große	101, 108	Metroplan	149
Peter der Großen	145	Moika-Palast	169
Peter I.	142	Newski-Prospekt	150
Petrinische Epoche	101	Peter-Paul-Festung	162

<i>Peter-Paul-Kathedrale</i>	162
<i>Puschkin</i>	158
<i>Russisches Museum</i>	167
<i>Schloss Peterhof</i>	164
Ströme	18
Swir	136, 138

T

Tereschkowa, Walentina W.	122
Tolstoi, Lew	77, 163
Touristenvisum	43
Treideln	123
Trezzini, Domenico	146
Trockengesetz	35
Troizkij-Brücke	143

U

Uglitsch	109
Uglitscher Stausee	107
Uljánow, Wladímir Iljitsch	104

W

Waräger	141
Weißer Nächte	28, 38
Weißer See	130
Wepsen	27, 139
Winterkrieg	27
Wirtschaft	21
Wodka	34
Wolga	18
Wolga-Kama-Kaskade	107
Wolga-Ostsee-Kanal	125

Z

Zar Nikolaus I.	102
Zeittafel	22